

Nach 22 Jahren Ehe beichtete er sein Geheimnis

Wie fühlt eine Frau, die nach 22 Jahren Ehe erfährt, dass sie ihren Mann gar nicht kennt? Und wie fühlt ein Mann, der 22 Jahre sein größtes Geheimnis versteckte, ständig in Angst, entdeckt zu werden?

Ute (48) und Jürgen (49) führen eine ganz normale Ehe. Sie ist Angestellte, er Handwerker. Sie haben ein kleines Haus, auf das sie stolz sind, und eine Tochter (18), die sie glücklich macht.

Es ist der 25. November 2000, es ist ein Samstag, der ihr Leben auf den Kopf stellt. Ute steht morgens vor dem Kleiderschrank. Soll ich



Ute vorm Kleiderschrank: „Manchmal suche ich für ihn die Sachen aus“

Hilfe, mein Mann trägt Frauen-Kleider!

Ute & ihr Jürgen. Eine Ehe voller Liebe und Vertrauen. Und doch wusste sie nicht, wer er ist. Eine ungewöhnliche Geschichte, ein außergewöhnliches Happy End

den schwarzen Rock nehmen oder den blauen? Die beige Bluse oder die rote? Da kommt Jürgen rein. Er nimmt sie bei der Hand, er beginnt einfach zu reden: „Schatz, ich muss dir was gestehen. Ich liebe es, hin und wieder Frauenkleider zu tragen. Kannst du das verstehen?“

Ute kann nicht. Sie ist wütend und ratlos. Der Mann, mit dem sie

tausendmal gelacht, tausendmal geweint hat, den sie liebte und bewunderte – dieser Mann hat sie 22 Jahre belogen, ja verraten. Dieser Mann will eine Frau sein! „Nein, ich will keine Frau sein“, beruhigt sie Jürgen, „es sind nur die Kleider, die mich faszinieren. Es ist wie ein Spiel, schon seit meiner Kindheit. Es tut mir leid, dass ich es so lange

nicht aussprechen konnte. Aber ich habe mich einfach geschämt...“

Ute braucht Tage, um wieder klar denken zu können. Heute sagt sie: „Wir lieben uns. Dass er ab und zu in meine Kleider schlüpft, hat damit nichts zu tun. Er tut es meist zu Hause.“ Natürlich weiß Ute, dass andere über Jürgen lachen könnten.

Aber dann lacht sie selbst: „Ehrlich, hat nicht jeder von uns einen kleinen Tick?“ Ein Psychologe: „Als Tick sollte man die Sache auch sehen, wenn alles im normalen Rahmen bleibt.“

Jürgen, verkleidet als Frau: „Es fasziniert mich einfach...“